

DER FONDS ANALYST

Professionelle Investmentstrategien mit den weltweit besten Aktien-, Renten- und Spezial-Fonds
Eine Publikation der Greiff capital management AG

Liebe Leserin,
Lieber Leser,

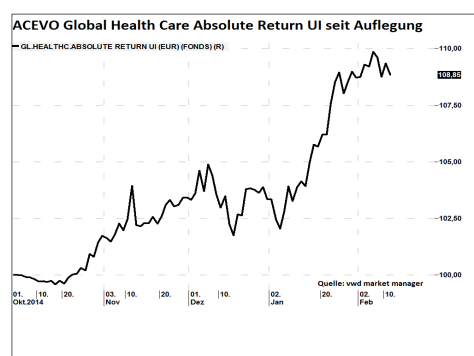


Folgen Sie uns: DER FONDS ANALYST jetzt auch auf Twitter

Nr. 4 vom 16. Februar 2015
Erscheinungsweise: zweimal monatlich
15. Jahrgang / Seite 1

In Ausgabe Nr. 21/2014 hatten wir uns sehr ausführlich mit dem neu aufgelegten ACEVO GLOBAL HEALTHCARE ABSOLUTE RETURN UI (WKN A11 11D) befasst!

Mittlerweile sind vier Monate ins Land gegangen, sodass wir nun erneut einen Blick auf diesen Fonds werfen wollen. Mit unserer sehr positiven Analyse hatten wir uns weit aus dem Fenster gelehnt, denn schließlich war der Fonds zu dem Zeitpunkt erst wenige Tage alt. Allerdings konnte Fondsmanager Thilo Rohrhirsch bislang unsere hohen Erwartungen mehr als erfüllen. Mit einer Performance von + 9,4% seit Fondsauflegung vor viereinhalb Monaten legte er einen exzellenten Start hin und konnte damit sowohl den breiten Aktienmarkt (MSCI World Local Index) als auch seinen Sektorindex MSCI World Health Care Local Index schlagen. Alleine im Januar stieg der Fondspreis um über 5% an. Dabei waren Volatilität und Draw Down-Verhalten im Vergleich zum Index geringer, sodass der bisherige Performanceverlauf des Fonds die absolute Return-Strategie des Managements sehr gut widerspiegelt. Rohrhirsch war sowohl auf der long- wie auf der short-Seite sehr aktiv und passte seine Positionierung in Einzelwerten ständig an die Signale seines quantitativen Screeningmodells ACAD an. Mittels dieses selbst entwickelten ACAD-Tools (**ACEVO-Algorithmic-Discounted Cash Flow**) ist der



Manager in der Lage, in sehr kurzer Zeit jedes einzelne seines rund 1.000 Health Care-Unternehmen umfassenden Anlageuniversums zu bewerten und miteinander zu vergleichen. Daran schließen sich eine fundamentale Analyse jedes möglichen Investments sowie eine technische Analyse zur Optimierung des Kauf- bzw. Verkaufszeitpunkts der selektierten Aktien an. Mittels dieses Investmentprozesses werden sowohl geeignete long- als auch short-Kandidaten identifiziert. Neben direkten Aktieninvestments auf der long-Seite kommen auch Derivate (Aktienfutures und Aktienoptionen) sowohl auf der long- wie vor allem auf der short-Seite zum Einsatz. Wer tiefer in Rohrhirschs Strategie einsteigen will, nimmt bitte nochmals Ausgabe Nr. 21/2014 zur Hand. Wie Sie schnell und unkompliziert zu dieser Ausgabe kommen, zeigen wir Ihnen auf Seite 8 dieser Ausgabe. Zurück zum ACEVO-Fonds:

Dass Rohrhirsch keineswegs ein inaktiver buy-and-hold-Investor ist, zeigen die Transaktionen, die er seit Auflegung des Fonds getätigt hat! In den ersten beiden Wochen nach Fondsauflegung standen ihm noch keine Derivate zur Verfügung, sodass er nach Auflegung des Fonds am 01.10.2014 ausschließlich auf der long-Seite agieren konnte und dabei allerdings sehr vorsichtig vorging. Mit einer Investition von lediglich 8% des Fondsvermögens konnte er den starken Marktrücksetzer im Oktober sehr gut abfedern, sodass sein Fonds kaum nachgab. Die heftigen Korrekturen nutzte er allerdings konsequent zu Investitionen in die von ihm als unterbewertet identifizierten Aktien. Da er zugleich auf short-Positionen verzichtete, konnte der Fonds von der dynamischen Markterholung nach dem Oktobertief sehr gut profitieren. Erste shorts nahm er erst Ende November ins Portfolio, als sich das Aufwärtsmomentum des Aktienmarktes abschwächte und sich zudem die Bewertungen im Health Care-Sektor wieder ihren Septemberhochs annäherten bzw. sogar übertroffen hatten. Damit bewies er ein sehr gutes Timing, denn die Tatsache, dass die Nettoquote zwischen long- und short-Positionen damit auf nur noch 15% fiel, sorgte für einen im Vergleich zum Markt deutlich geringeren Rücksetzer, als der Aktienmarkt im Dezember erneut eine Korrekturphase durchlief. Im Januar schwankte die Netto-Aktienquote laut Rohrhirsch zwischen 60% und 90%. Unser Fazit nach den ersten viereinhalb Monaten, die der **ACEVO GLOBAL HEALTH CARE ABSOLUTE RETURN UI** besteht: Der Fonds hat die Anlaufphase bestens bestanden, das Fondsmanagement agiert sowohl strategisch als auch taktisch sehr erfolgreich, was sich in den guten Ergebnissen des Fonds widerspiegelt. Das sehen die Anleger wohl auch so, denn sie haben Fondsmanager Thilo Rohrhirsch bereits 13,3 Mio. Euro an Kapital anvertraut.

DER FONDS ANALYST ist ein zweimal monatlich erscheinender Informationsdienst für professionelle Investmentstrategien in internationalen Aktien-, Renten- und Spezial-Fonds **in Auftrag gegeben durch die Greiff capital management AG, Investmentmanager und Analyst für fondsbasierte Anlagestrategien, Verantwortlicher Redakteur: Edgar Mitternacht (ViSdP), Vorstand und Portfoliomanager • weitere Redakteure: Volker Schilling, Vorstand und Portfoliomanager; Robert Habatsch, Portfoliomanager** • Verlag: B-Inside International Media GmbH, Christaweg 42, D-79114 Freiburg i.Br. • Geschäftsführer: Arno Ruesch, Walter Ruesch • HRB 270560 • USt.-Idt.-Nr.: DE 197501802 • Tel. 0761/45 62 62 122, Fax: 0761/ 45 62 62 188. Der Abonnementpreis beträgt EUR 24,50 inkl. MwSt. im Monat inkl. Versandkosten

Disclaimer: Die in diesem Brief veröffentlichten Angaben beruhen auf Quellen, die wir als seriös und verlässlich einschätzen. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationsquellen kann nicht übernommen werden. Weder unsere Musterdepots noch Einzelanalysen zu bestimmten Wertpapieren stellen eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder derivativen Produkten dar. Der Newsletter darf deshalb nicht als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden, da darin lediglich die subjektive Meinung des Autors reflektiert wird. Leser, die auf Grund der in diesem Newsletter veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen, handeln vollständig auf eigene Gefahr und sollten sich in jedem Fall von ihrer Haus- bzw. Depotbank beraten lassen, inwieweit die vorgestellten Anlagen zum persönlichen Risikoprofil passen. Dieser Newsletter kann diese Beratungsfunktion nicht übernehmen. Sind Eigenpositionen durch den Verlag oder nahestehende Dritte Positionen in den besprochenen Anlagen eingegangen, so können Sie diese unter der Internetadresse www.derfondsanalyst.de/eigenpositionen einsehen. In diesem Fall kann ein Interessenkonflikt vorliegen, auf den an dieser Stelle ausdrücklich hingewiesen wird. Bei den analysierten Wertpapieren oder derivativen Produkten handelt es sich um Anlagen mit überdurchschnittlichem Risiko. Insbesondere bei Optionsscheinen oder Auslandsaktien besteht das Risiko eines Totalverlustes. Eigenverantwortliche Anlageentscheidungen im Wertpapiergeschäft darf der Anleger deshalb nur bei eingehender Kenntnis der Materie in Erwägung ziehen. Weitere Details im Hinblick auf bestehende Risiken sowie bestehende Eigenpositionen werden im ausführlichen Disclaimer, unter der Internetadresse www.derfondsanalyst.de/eigenpositionen offen gelegt. Mit dem Bezug dieser Information erkennt der Leser diesen Disclaimer an und stellt den Verlag von allen Haftungs- und Gewährleistungsansprüchen frei. Als Finanzdienstleistungsunternehmen und Herausgeber der Finanzanalyse „Der Fonds Analyst“, unterliegt die Greiff capital management AG der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BAFIN); Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn.